

Ergebnisse: BMUKK Online Umfrage zur Umsetzung des Schwerpunkts "Ausbau von Berufsorientierung und Bildungsberatung an Schulen"

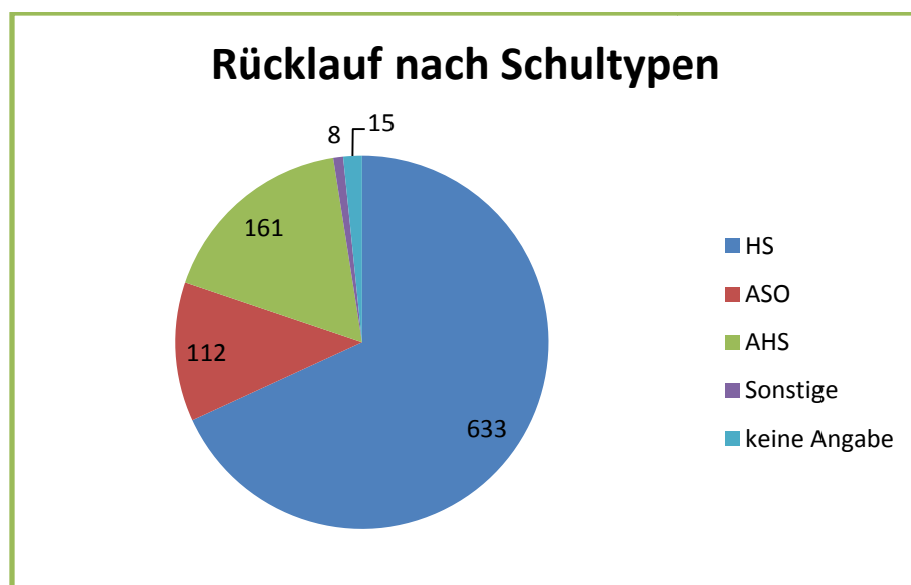
Befragungszeitraum: 29. April – 20. Mai 2011

Das Konzept "IBOBB" versteht Berufsorientierung als Orientierungskompetenz / als Lebenskompetenz. Bildungswegentscheidungen sollen entlang der Begabungen und Talente getroffen werden - unabhängig vom Geschlecht und vom familiären, sozialen und regionalen Hintergrund. In diesem Sinne wurde das Rundschreiben des BMUKK „Katalog verbindlicher Maßnahmen im Bereich Information, Beratung, Orientierung der 7. und 8. Schulstufe“ (RS 17/2009) versandt.

Mit dieser Online Umfrage wurden Schulleiter/innen bzw. Berufsorientierungskordinator/innen um Rückmeldung zur Umsetzung der Maßnahmen des Rundschreibens ersucht.

Einige Ergebnisse im Überblick:

Von 1735 angeschriebenen Schulen (7. Und 8. Schulstufe) wurden 929 Fragebögen retournierten (53%).



Datengrundlage: 929 retournierte Fragebögen

- **91%** kennen das Rundschreiben 17/2009.
- An **68%** der Schulen gibt es ein verschriftlichtes standortbezogenes BO-Umsetzungskonzept, welches an die Schulpartner kommuniziert wurde.
- Die Koordination des BO-Unterrichts wird hauptsächlich (**90%**) von qualifizierten Lehrpersonen wahrgenommen.

Datengrundlage: 929 retournierte Fragebögen:

